

Innviertler "Biermärz" geht in die zweite Runde



Mit dem "Biermärz" hat die "Bierregion Innviertel" im Vorjahr eine alte Brauertradition wiederbelebt. Im Jahr 2014 geht die erfolgreiche Mischung aus Biergenuss, Unterhaltung, Kultur und Kulinarik in die zweite Runde.

Credit: Bierregion Innviertel
Fotograf: Bierregion Innviertel

Utl.: Heuer mit noch mehr Teilnehmern und Veranstaltungen =

Braunau/Ried/Schärding (TP/OTS) - Mit dem "Biermärz" hat die "Bierregion Innviertel" im Vorjahr eine alte Brauertradition wiederbelebt. Im Jahr 2014 geht die erfolgreiche Mischung aus Biergenuss, Unterhaltung, Kultur und Kulinarik in die zweite Runde.

In früheren Zeiten war der Sommer für Bierfreunde mitunter eine wahre Durststrecke: Weil das Bier bei der Herstellung und Lagerung nicht gekühlt werden konnte, wurde im März ein letzter starker Sud gebraut und in tiefen Kellern vor dem Verderb geschützt. War der Durst besonders groß, konnte es bis zum Herbst schon einmal zu Engpässen kommen. Gefeierte wurde der letzte Sud mit dem "Biermärz".

In Erinnerung daran finden im März in der gesamten Bierregion Innviertel - also in den Bezirken Braunau, Ried und Schärding - Veranstaltungen rund ums Bier statt. Der Bogen spannt sich von gastronomischen Schwerpunkten über themenspezifische Stadtführungen und kostenlose Brauereibesichtigungen bis hin zu den verschiedensten Veranstaltungen zum Thema Bier. "Nachdem jene, die schon 2013 am "Biermärz" mitgewirkt haben, sehr zufrieden waren, gibt es heuer noch mehr Teilnehmer und noch mehr Veranstaltungen", so Projektleiterin Mag. Andrea Eckerstorfer.

Eröffnet wird der "Biermärz" am Donnerstag, 27. Februar, um 19 Uhr mit einer interaktiven Bier-Erlebnis-Ausstellung im Bezirksmuseum Herzogsburg in Braunau. Von 8. bis 29. März können sich Bierfreunde quer durch die Innviertler Brauereilandschaft kosten - jede der

sieben Bierregions-Brauereien lädt an einem Tag zu einer kostenlosen Brauereibesichtigung ein (Anmeldung erforderlich). Die Städte Ried, Schärding und Altheim bieten spezielle Stadtführungen zum Thema Bier an.

Zwtl.: Was ist Märzenbier?

Der "Biermärz" hat seinen Ursprung in einer Zeit, als es bei der Herstellung und Lagerung des Bieres noch keine Kühlmöglichkeit gab. In den warmen Monaten war es schwierig, untergäriges Bier zu brauen, und falls doch produziert wurde, fielen die Sude entsprechend unterschiedlich aus. So wurden die Biere im März stärker eingebraut und den Sommer über in tiefen Kellern gelagert, die man im Winter mit geschnittenem Eis aus Seen und Weihern bestückt hatte. Den letzten, kräftigen Sud vor dem "Sommerloch" feierte man ausgiebig - der "Biermärz" war geboren.

Heute ist ein großer Teil des in Österreich verkauften Bieres "Märzenbier" und wird gleichgesetzt mit dem Begriff "Vollbier." Mit dem starken Gebräu früherer Märzenbiere haben diese Biere allerdings nur mehr wenig gemein. Lag der Stammwürzegehalt früher bei rund 15 Grad und damit nahe am Bockbier, hat ein Märzenbier heutiger Prägung nur mehr elf bis 12 Grad Stammwürze.

Mehr zur Bierregion Innviertel unter:

<http://www.innviertelbier.at/>

Veranstaltungsinformationen unter: <http://www.biermaerz.at>

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Verein "Bierregion Innviertel"
Mag. Andrea Eckerstorfer
Dr. Thomas-Senn-Straße 10
4910 Ried im Innkreis
Tel.: 07752/21118
E-Mail: office@innviertelbier.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16319/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0001 2014-02-05/08:30

050830 Feb 14

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20140205_TPT0001